



GEMEINDEZEITUNG

St. Stefan im Rosental

DIE Kraft im Steirischen Vulkanland

AUSGABE 4 | Dezember 2019

AMTLICHE MITTEILUNG | Zugestellt durch österreichische Post



Josef Probst

ADVENTEINSTIMMUNG AM MARKTPLATZ

Die Bürgerinnen und Bürger der Marktgemeinde St. Stefan im Rosental stimmten sich bei Glühwein und Punsch vor dem neuen Christbaum auf Weihnachten ein. Wir wünschen allen besinnliche und schöne Feiertage!



Seite 5

Zukunftsentwicklung – Zahlreiche Projekte für eine nachhaltig positive Entwicklung der Gemeinde sind vorgesehen.



Seite 6

Urkunde des Steirischen Volksbildungswerkes – Dr. Therese Friedl wurde für ihr Wirken im „Miteinanderleben“ geehrt.



Seite 15

Kernöl-Championat – „Ab-Hof-Verkauf Maria Macher“ landete mit ihrem Kürbiskernöl unter den 20 besten steirischen Ölen.



Die Kraft im Steirischen Vulkanland

Bürgermeister

Johann Kaufmann,
St. Stefan im Rosental

Sprechstunden

Jeden Dienstag von 16.30 bis 18.30 Uhr
oder nach Vereinbarung im Marktgemeindeamt

Gute Zukunftsentwicklung für St. Stefan i. R. weiter sichergestellt

Im Voranschlag für 2020 konnten wieder zahlreiche Projekte für eine nachhaltig positive Entwicklung der Marktgemeinde St. Stefan im Rosental vorgesehen werden.

Liebe GemeindebürgerInnen! Liebe Gemeindebürger!

Ab 2020 haben wir durch die gesetzlichen Vorgaben der VRV2015 (Neue Rechnungslegungsvorschriften für die Gemeinde) eine gänzlich neu aufgesetzte Buchhaltung. Die Umstellung von der Kameralistik (Einnahmen- und Ausgabenrechnung) zur VRV2015 (Drei-Komponenten-Buchhaltung mit Ergebnis-, Finanzierungs- und Ver-

mögenshaushalt) hat ein totales Umdenken auch in der langfristigen Betrachtung des Gemeindehaushaltes notwendig gemacht. Die Erstellung des Voranschlages für 2020 war hier besonders für die Mitarbeiter eine besondere Herausforderung. Für die sehr engagierte Arbeit möchte ich mich auch an dieser Stelle sehr herzlich bedanken. Die wesentlichen Parameter sind der Ergebnishaushalt (Gegenüberstellung aller Erträge und

Aufwendungen) mit einem positiven Nettoergebnis von € 410.800,00. Der Finanzierungsvoranschlag ergibt einen Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebaurung von € 219.600,00. Viele Investitionen in den gemeindeeigenen Betrieben zur weiteren Stärkung bzw. Verbesserung der guten Infrastruktur konnten im Voranschlag berücksichtigt und finanziell bedeckt werden.

Die größten Vorhaben sind der Bau der **Kläranlage**, die Versorgungssicherheit in der **Wasserversorgung** durch neue Ringleitungen und Brunnenbohrungen und natürlich die Sicherstellung der Gesundheitsversorgung mit dem Bau des **Gesundheitszentrums**.

Die Innovationsbereitschaft und die Investitionen unserer UnternehmerInnen schafft Arbeitsplätze und stärkt das finanzielle Rückgrat unserer Gemeinde. Dafür herzlichen Dank. Mit der Neuzertifizierung als kinder-

und familienfreundliche Gemeinde, sowie mit der Unterstützung und Förderung des vielfältigen Angebotes im Freizeit-, Kultur- und Bildungsbereich ist auch für eine gute Weiterentwicklung des gesellschaftlichen Lebens in unserer schönen Marktgemeinde gesorgt. Herzlichen Dank möchte ich allen GemeinderätInnen, GemeindemitarbeiterInnen, GemeindebürgerInnen und den vielen ehrenamtlich Tätigen für ihr Engagement und ihre Mitarbeit bei den vielen Aktivitäten in unserer Gemeinde sagen. Ohne diesen Einsatz und das tolle Miteinander wäre vieles nicht möglich!

Ich wünsche der gesamten Bevölkerung ein frohes Weihnachtsfest und für das Jahr 2020 viel Gesundheit, Glück und Erfolg.

Ihr Bürgermeister
Johann Kaufmann

Auf der Suche nach einem passenden Weihnachtsgeschenk?

Einzulösen bei JEDEM Betrieb im Saßtal!
St. Stefan im Rosental - Jagerberg - Mettersdorf am Saßbach

Erhältlich bei:
Raiffeisenbank St. Stefan | Stmk. Sparkasse St. Stefan
Trafik Pausch | Marktgemeindeamt St. Stefan

Einkaufen in der Region! - Für die Region!

Informationen der Marktgemeinde

Förderung von Sonnenkollektoren und Photovoltaikanlagen

Die Marktgemeinde St. Stefan im Rosental fördert die Errichtung von Sonnenkollektoren und Photovoltaikanlagen mit je € 40,00 pro m² Kollektorfläche (max. 30 m²). Neu ist, dass bei Wiedererrichtung bzw. Reparatur von Sonnenkollektoren und Photovoltaikanlagen die Kollektorflächen mit je € 10,00 pro m² gefördert werden, wenn die Anlage schon mindestens 13 Jahre in Betrieb war.

Grundstücksverkauf

Im Ortsteil Schichenau wurde von der Marktgemeinde ein weiteres Grundstück mit einer Größe von 4.475 m² verkauft. Nach Vorliegen zweier Kaufangebote bekam die Firma Hammer Wohnen und Bauträger GmbH aus St. Nikolai ob Draßling den Zuschlag.

Die Firma Hammer plant, auf diesem Grundstück eine Wohnanlage zu errichten.

Klima- und Energiemodellregionen

Die Marktgemeinde beschließt die gemeinsame Umsetzung einer Klima- und Energiemodellregion mit den Gemeinden Kirchbach-Zerlach, Jägerberg, Mettersdorf und Edelsbach. Hierbei handelt es sich um ein dreijähriges Förderprogramm vom Klimafond

Österreich, mit den Zielen, erneuerbare Energien auszubauen, Energie einzusparen und regionale Wirtschaft zu stärken. Bei einer Investitionssumme von € 176.000,00 werden vom Klimafond € 120.000,00 gefördert. Die Differenz wird unter den teilnehmenden Regionsgemeinden mittels Einwohnerschlüssel aufgeteilt.

In den drei Jahren soll zuerst ein Konzept erstellt werden und die Umsetzung von mindestens zehn umweltrelevanten Maßnahmen erfolgen.

Darlehensaufnahme

Für die Finanzierung des Gesundheitszentrums wurde ein Darlehen in der Höhe von 4 Mio. € ausgeschrieben. Als Billigstbieter bekam die Bank BAWAG PSK den Zuschlag.

Stellenausschreibung

Derzeit ist die Stelle einer Mitarbeiterin / eines Mitarbeiters in der Ortsbildpflege inkl. Rosarium ausgeschrieben. Dienstbeginn ist voraussichtlich im Frühjahr 2020 auf Basis – Teilbeschäftigung mit ca. 50%, wobei in den Sommermonaten Mehrstunden zu verrichten sind, welche in den Wintermonaten auszugleichen sind. Bewerbungen können bis 31.12.2019 im Gemeindeamt abgegeben werden.

Verpachtung des Baderestaurants

Das neu um- und ausgebaut Baderrestaurant ist zurzeit zur Verpachtung ausgeschrieben. Die Pachtbedingungen sind unter www.rosental.at abrufbar. Bewerbungen sind schriftlich unter Vorlage eines Bewirtschaftungskonzeptes im Gemeindeamt abzugeben.



Das Baderrestaurant „Nova“ sucht einen neuen Pächter.

Personelles

Auf Grund von Personalrochaden wurden nach einer öffentlichen Ausschreibung Selina Puntigam und Chiara Kautschitsch als Betreuerinnen im Kindergarten angestellt.

Wir wünschen den neuen Mitarbeiterinnen viel Spaß und Freude bei ihrer Arbeit.



Neue Betreuerinnen: Selina Puntigam und Chiara Kautschitsch

GEMEINDE- VERSAMMLUNG

St. Stefan im Rosental

Donnerstag,
05. März 2020
19:00 Uhr | Rosenhalle

Alle Gemeindegewerinnen und Gemeindegewer sind herzlich dazu eingeladen!

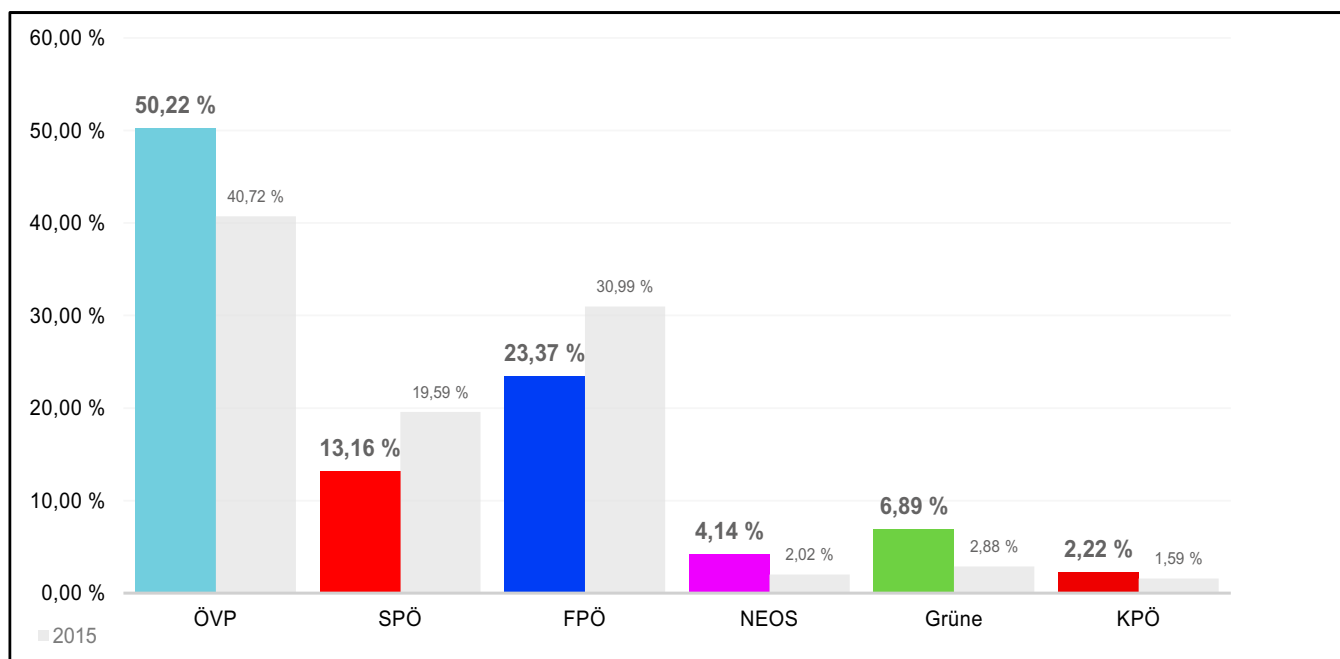


Landtagswahl 2019 - Sprengelwahlergebnisse

Sprengel	St. Stefan		Frauenb-Mai.		St. Stefan -Nord		St. Stefan - Ost		St. Stefan - Süd		GESAMT	
	1	%	2	%	3	%	4	%	5	%	1-5	%
abgegeben	626		349		383		345		378		2081	
gültig	623	99,52%	347	99,43%	382	99,74%	345	100,00%	378	100,00%	2075	99,71%
ungültig	3	0,48%	2	0,57%	1	0,26%	0	0,00%	0	0,00%	6	0,29%
SPÖ	95	15,25%	49	14,12%	68	17,80%	26	7,54%	35	9,26%	273	13,16%
ÖVP	311	49,92%	164	47,26%	162	42,41%	185	53,62%	220	58,20%	1042	50,22%
FPÖ	110	17,66%	90	25,94%	114	29,84%	102	29,57%	69	18,25%	485	23,37%
Grüne	68	10,91%	21	6,05%	19	4,97%	12	3,48%	23	6,08%	143	6,89%
KPÖ	11	1,77%	8	2,31%	7	1,83%	6	1,74%	14	3,70%	46	2,22%
NEOS	28	4,49%	15	4,32%	12	3,14%	14	4,06%	17	4,50%	86	4,14%

Gesamtwahlberechtigte:	3.244
Gesamt abgegebene Stimmen:	2.081
Nichtwähler:	1.163
Wahlbeteiligung:	64,15%

Wahlkartenwähler	162
Wahlbeteiligung gesamt (inkl. Wahlkartenwähler)	69,14%



Familienfreundlichkeit – St. Stefan mit Zertifikat erneut ausgezeichnet

Im Rahmen einer festlichen Zertifikatsverleihung am 26. November 2019 in Wien verlieh Bundesministerin für Frauen, Familie und Jugend, Mag.^a Ines Stilling, gemeinsam mit dem Präsidenten des Österreichischen Gemeindebundes, Bgm. Mag. Alfred Riedl, bereits zum zweiten Mal das Gütezeichen „familienfreundliche Gemeinde“ an die Marktgemeinde St. Stefan im Rosental. Zusätzlich erhielt die Gemeinde heuer auch das UNICEF-Zusatzzertifikat

„Kinderfreundliche Gemeinde“. Am Beginn dieser Zertifizierung steht der Auditprozess, in dem unter aktiver Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger aller Generationen das bereits vor Ort bestehende familienfreundliche Angebot evaluiert und neue bedarfsorientierte Maßnahmen entwickelt werden.

Für die Marktgemeinde St. Stefan im Rosental leitete auch diesmal Dr. Therese Friedl mit großem Engagement den Auditprozess und

setzte bereits zum zweiten Mal mit einer Reihe von vielfältigen Vorschlägen und Maßnahmen den Auditprozess „familienfreundliche Gemeinde“ um. Ein besonderes Bestreben war die Errichtung einer Kinderkrippe, die es seit dem Herbst 2019 gibt. Eltern brauchen diese Unterstützung, um auch mit Kindern aktiv am Berufsleben teilhaben zu können. In die gleiche Schiene läuft die Betreuung der Volksschulkinder während der Sommerferien. Weitere Themen

waren: Sicherer Weg in den Kindergarten, Vorträge Eltern-Kind-Bildung, Sanierung und Aufstellung neuer Geräte am Kinderspielplatz im Rosenpark, Vorträge über Kinderrechte etc. Bürgermeister Johann Kaufmann wird weiterhin alles daran setzen, dass sich die Marktgemeinde in Bezug auf „Familienfreundlichkeit“ noch lebenswerter und attraktiver entwickelt und bedankt sich bei Dr. Therese Friedl für ihre ehrenamtliche Arbeit in diesem Bereich ganz herzlich.



Zertifikatsverleihung in Wien: vl: AL Josef Krisper, Dr.ⁱⁿ Gudrun Berger - UNICEF Österreich, Dr.ⁱⁿ Therese Friedl, GR Brigitta Hirschmann, Bgm. Johann Kaufmann, BM Mag.^a Ines Stilling und Gemeindebundpräs. Mag. Alfred Riedl.



Auszeichnung für Dr. Therese Friedl bei „Orte des Miteinanderlebens“

Jährlich gibt es vom steirischen Volksbildungswerk Auszeichnungen im Zuge eines Wettbewerbes. Heuer war das Thema: „Zukunftsgemeinde Steiermark – Orte des Miteinanderlebens“. Bei diesem Wettbewerb wurden Personen, Institutionen und Gemeinden geehrt, welche herausragende Leistungen zum Motto Miteinanderleben erbringen.

Miteinanderleben

Für ihr engagiertes Wirken in diesem Sinne wurde Dr. Therese Friedl am 14.10.2019 in der Aula der Alten Universität Graz geehrt. Seit 22 Jahren engagiert sie sich als Leiterin der öffentlichen Bücherei, Leiterin für die Zertifizierung

zur „Familienfreundlichen Gemeinde“, Projektleiterin zur Unicef-Zertifizierung („Kinderfreundliche Gemeinde“) und organisiert seit Jahren das Eltern-Kind-Bildungsprogramm.

Außerdem steckt sie, bei Projekten mit anderen Vereinen, auch diese mit ihrer Motivation an, weshalb sie immer mit deren Unterstützung rechnen kann. Ihr Wirkungsbereich bezieht sich besonders auf die Kinder- und Jugendarbeit, wobei die Organisation der Ferienbetreuung für Kinder und der alle zwei Wochen stattfindenden Eltern-Kind-Gruppentreffen hervorzuheben sind. Dadurch werden nicht nur die Eltern unterstützt, auch die

Kinder profitieren, indem ihre soziale Kompetenz gefördert wird, ihre Fähigkeit mit anderen zu interagieren sowie respektvoller und hilfsbereiter Umgang

miteinander – also das Miteinanderleben. In diesem Sinne herzlichen Dank für ihren jahrelangen Einsatz das Miteinander in unserer Gemeinde zu verbessern.



Landeshauptmann Hermann Schützenhofer, Stellvertreter Michael Schickhofer und Prof. Franz Majcen (Präs. Volksbildungswerk) überreichten Dr. Therese Friedl (2.v.l.) eine Urkunde.

Voranschläge der Marktgemeinde:

3. Nachtragsvoranschlag 2019

Ordentlicher Haushalt: Einnahmen/Ausgaben Euro 7.526.000,-

Die Zuführung an den außerordentlichen Haushalt für Investitionen wurde um Euro 5.500,- auf Euro 149.900,- reduziert.

Wichtige Änderungen im außerordentlichen Haushalt:

- | | |
|--|------------------|
| ■ Einnahmen aus Liegenschaftsverkäufen: | Euro 438.000,- |
| ■ barrierefreier Zugang Aufbahnungskapelle | Euro 20.000,- |
| ■ Darlehensaufnahme Gesundheitszentrum: | Euro 4.000.000,- |

Zwei in St. Stefan ansässige Betriebe wurden mit ALC-Award dekoriert

Die besten Unternehmen aus der Steiermark wurden mit dem ALC-Award geehrt. In der Kategorie „International“ befinden sich die St. Stefaner Firmen **EBG Elektronische Bauelemente GmbH (5. Platz)** und **Great Lengths Haarvertriebs GmbH (6. Platz)**.

Austria's Leading Companies (ALC) ist ein österreichischer Wirtschaftswettbewerb, der von „PricewaterhouseCoopers“ und dem „Kreditschutzverband von 1870“ seit 1997 jährlich durchgeführt wird. Medienpartner ist „Die Presse“.

Dabei zählt die Performance des Unternehmens: Bilanzzahlen, Umsatz und Ergebniswachstum der vergangenen drei Geschäfts-

jahre und ein gewichtetes Kennzahlensystem für ein objektives Ergebnis.

Die Elektronische Bauelemente GmbH (EBG) ist einer der international führenden Hersteller von Widerständen für Hochleistungselektronik. Diese technologisch hochanspruchsvollen Komponenten tragen dazu bei, dass Energie sicher und effizient umgewandelt und übertragen wird. Die Widerstände der EBG werden zum Beispiel in elektrischen Antrieben von Hochgeschwindigkeitszügen, Elektroautos, Frequenzumrichtern in Windturbinen, Luftfahrtanwendungen oder HVDC-Stromübertragungssystemen eingesetzt. Seit 2010 ist das Unternehmen Teil der Miba Gruppe. Der

Hauptbetrieb ist in Kirchbach. In St. Stefan im Rosental gibt es eine zusätzliche Produktionsstätte.

Die Firma Great Lengths Haarvertriebs GmbH ist weltweit führend bei Haarverlängerungen für Menschen seit über 20 Jahren. Hergestellt werden die Haarverlängerungen aus feinstem 100% Echthaar mit Herkunftsga-

rantie. Die Great-Lengths-Zentrale für den deutschsprachigen Raum befindet sich in St. Stefan im Rosental. Es werden knapp 6.000 Frisöre und Partnersalons in Deutschland, der Schweiz und in Österreich beliefert und betreut. Great Lengths produziert seit Herbst 2016 auch im neu errichteten Werk in St. Stefan.



Franz Konrad, Betriebsleiter bei der Firma EBG.



Anita Lafer, MBA Geschäftsführerin Great Lengths GmbH

Untervoranschläge 2020 - Gemeindebeiträge

■ Volksschule St. Stefan im Rosental (156 Kinder)	Euro 149.900,-
■ Mittelschule St. Stefan im Rosental (159 Kinder)	Euro 193.800,-
■ Musikschule St. Stefan im Rosental (338 Schüler)	Euro 188.900,-
■ Freiw. Feuerwehr Aschau	Euro 12.800,-
■ Freiw. Feuerwehr Lichendorf	Euro 36.000,- (inkl. Investition Heizung)
■ Freiw. Feuerwehr St. Stefan im Rosental	Euro 45.700,- (inkl. Großreparaturen)
■ Freiw. Feuerwehr Glojach	Euro 13.800,-



Weinhof Lang international prämiert

Der Bio-Weinhof Lang erlangte eindrucksvolle Auszeichnungen bei nationalen und internationalen Weinbewertungen im heurigen Jahr.

Bei der ersten PIWI-Weinbewertung Österreich wurden die Sorten Sauvignier Gris und Muscaris mit Gold ausgezeichnet wobei Muscaris 2018 BIO den hervorragenden dritten Platz belegte. Bei der Internatio-

nalen Bio-Weinbewertung VINO SLOVENJA GORNJA RADGONA wurden die Bio-Weine Weißburgunder, Sauvignon Blanc und Grauburgunder mit Gold und Gelber Muskateller mit Silber ausgezeichnet.

Auch bei der Publikumsweinverkostung WeinBio-Grafin im Steiermarkhof in Graz konnten die Bio-Weine vom Weinhof Lang aus Aschau überzeugen.



Haus der Lichter und Düfte

Bei der „Begegnung im Haus der Lichter und Düfte“ in der Tageswerkstätte Stephanus konnten wieder viele Besucher einen stimmungsvollen Tag genießen. Von 13 bis 18 Uhr wurde im Haus und im Gelände ein vielfältiges Programm geboten, sodass für jeden Gast etwas dabei war:

Ob bei Baumkuchen und Glühwein, verschiedenen Workshops und weihnachtlichen Einkaufsmöglichkeiten, stimmungsvollem Genießen beim musikalischen Rahmenprogramm oder einfach beim Mitsingen und Zuhören im kleinen, gemütlichen Rahmen. Die schönen Begegnungen und

zahlreichen positiven Rückmeldungen machten eine große Freude. Viele Besucher haben sich persönlich für die wunderbaren Stunden in unserem Haus bedankt. Wir sagen ein herzliches Dankeschön für diesen Start in den Advent und wünschen eine gesegnete Weihnachtszeit!



©ThomasFink



©ThomasFink



©SebastianGelinek

Tageswerkstätte Stephanus

Zertifikat zum Transferassistenten

In der Tageswerkstätte Stephanus werden in Zusammenarbeit mit dem Physiotherapeuten Gerhard Maier regelmäßig Schulungen zum ergonomischen Transfer von Rollstuhlfahrern für das pädagogische Personal und Zivildienstler angeboten. Heuer hatten beim Projekt „Rollstuhltraining“ auch betreute Mitarbeiter die Gelegenheit, an mehreren Terminen das Fahren im Rollstuhl mit seinen Vorzügen und Schwierigkeiten zu erleben und eine verantwortliche Begleitung eines

Rollstuhlfahrers zu erlernen. Die Gruppe von acht Personen erkundete mit den Rollstühlen unter der Anleitung von Gerhard Maier das gesamte Gelände der Tageswerkstätte, einmal als „Betroffener im Rollstuhl sitzend“, aber auch in der Rolle des verantwortlichen Begleiters. So fuhr man über Kanten, steile Abhänge, Wege, mit dem Lift und zu guter Letzt sogar über die Hausstiegen. In diesen Situationen konnten sich die Teilnehmer in ihrer Rolle als Helfer stark, fürsorglich und kompetent erleben und gingen aus den Terminen

bestärkt in ihren Alltag zurück. Um dieser Wandlung nicht nur als Erleben im Inneren der Personen Platz zu geben, wurde eine feierliche Zertifikatsverleihung mit der Betitelung: „Zertifikat zum Transferassistenten“ veranstaltet, in der die betreuten Mitarbeiter für ihre zusätzliche Qualifikation gewürdigt wurden.

Neuer Stephanusmarkt

Ab sofort werden Produkte aus der Tageswerkstätte Stephanus an jedem zweiten Freitag im Monat vormittags vor dem Eurospar Riedl angeboten. Es wird

ein wechselndes Programm geben und verschiedene essbare, nützliche oder dekorative Produkte aus unseren Werkstätten können bei dieser Gelegenheit entdeckt, gekauft, zum Teil verkostet und auch vorbeestellt werden.

Wir freuen uns sehr über diese Möglichkeit zum Austausch und die Präsenz in der Öffentlichkeit und wollen uns an dieser Stelle herzlich bei Hans und Christa Riedl bedanken, die mit ihrer Unterstützung den Stephanusmarkt überhaupt erst möglich gemacht haben.



Physiotherapeut Gerhard Maier (2.v.l.) mit zertifizierten Teilnehmern.



Produkte der Tageswerkstätte werden vor dem Eurospar angeboten.



Online arbeitslos melden!
www.ams.at/stmk

**Von 20.12.2019 bis 03.01.2020
können Anträge auf
Arbeitslosengeld im
Marktgemeindeamt gestellt
werden!**

Am 24.12. und am 31.12.2019 ist das Marktgemeindeamt geschlossen!



Sanierung des Straßenbanketts

Die Lichtenegger Bürger sanierten 4 km Länge Straßenbankett in Eigenregie – nach der Höhenstra-

ße bis zum „Toten Mann“! Auf der Höhenstraße waren die Schichenauer fleißig. Josef Kothgasser und Ge-

meinderat Roland Ettl organisierten die Eigeninitiativen. Bürgermeister Johann Kaufmann und Wegbauaus-

schussobmann Vizebgm. Fritz Pferschi bedankten sich vor Ort bei den aktiven Gemeindebürgern.



Winter auf den Straßen: Vorsicht!

Auch heuer steht uns ein Winter bevor, in dem es wieder den Winterdienst zu meistern gilt. Unsere Gemeindemitarbeiter und die privaten Dienstleister versuchen ihr Bestes, um die Straßen sicher zu machen. Jedoch bittet Wegbauausschussobmann Vizebgm. Fritz Pferschi dennoch um Verständnis, dass wegen des umfangreichen Straßennetzes von rund 150 km nicht überall zur gleichen Zeit geräumt und gestreut wird. Dies geschieht in der Reihenfolge des Räum- und Streuplans der Gemeinde. Die sichere und gefahrlose

Benützung der Gehwege und öffentlichen Straßen ist uns ein Anliegen.

Bitte beachten Sie als Verkehrsteilnehmer im Winter Folgendes:

- Sorgen Sie für eine wintersichere Autoausrüstung (gute Winterreifen, Schneeketten, wo vorgeschrieben – z. B. Schulstraße)!
- Fahren Sie mit Ihrem KFZ bei starkem Schneefall und Glatteis nur dann, wenn unbedingt notwendig!
- Passen Sie Ihre Ge-

schwindigkeit den Straßenverhältnissen an!

- Nehmen Sie Rücksicht auf die Winterdienstleister und seien Sie freundlich. Sie sorgen für Ihre Sicherheit!
- Die Räumung und Streuung von Gehwegen und

Gehsteigen ist eine verbindliche Arbeitsleistung der Gemeinde. Die gesetzliche Verpflichtung sowie die zivilrechtliche Haftung für eine zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der Arbeiten hat der Anrainer bzw. Grundeigentümer.





WEG vom Wegwerfen, kreativ verwenden statt verschwenden!



Heute werden Dinge einfach weggeworfen, wenn es nicht mehr funktioniert – Achtsamkeit wäre wünschenswert. Die Klimakrise zeigt uns, dass wir uns von der bisherigen „Alternative“ endlich in eine ökologische Richtung bewegen müssen. Da gehört Reparatur und Wiederverwendung zu den kreislaufwirtschaftlichen Praktiken. Nachhaltiges Leben und auf unser Klima achten heißt nicht nur verzichten! Eines soll uns allen mal bewusstwerden, mehr als 50% der weggeworfenen Produkte kann man reparieren lassen und auch teilweise selber reparieren: Vor allem Haushaltsgeräte, Spielzeug und Textilien.

Es wird über Ressourcenknappheit gesprochen und trotzdem leben wir in einer Wegwerfgesellschaft. Wir können ein Zeichen gegen die Wegwerfgesellschaft setzen. Bei einer Reparatur kann man ca. 24 kg CO₂-Austausch und Abfall vermeiden.

Repair/Reparatur-Cafés sind ehrenamtliche Treffen, bei denen die Teilnehmer alleine oder gemeinsam mit anderen ihre defekten Alltags-Gebrauchsgegenstände reparieren, meist in Form eines kleinen Verpflegungsangebots z. B. Kaffee und Kuchen. Man kann auch Tauschbörsen initiieren, vor allem bei Kinder-spielzeug und Bekleidung.

Weihnachten, das Fest von Wirtschaft und Konsum steht vor der Tür – auf kreative Wertschätzung statt Verschwendung setzen!

Ob es ein Fest des Wegwerfens und der Abfallberge wird, kann jede/r Einzelne für sich entscheiden. Nachdenken beim Kaufen, Schenken und Wegschmeißen. Mehrwegverpackungen reduzieren das Abfallaufkommen. Außerdem kann man beim Verpacken der Geschenke mit kreativen Ideen zusätzlich Abfall vermeiden und auch Geld sparen: Mit altem Zeitungspapier, wiederverwertbaren Geschenkverpackungen sowie Stoffsackerln, Kartons usw...

Auch beim Genuss und ökologischem Handeln in der Küche kann man für die Umwelt etwas Positives tun. Die Hälfte der Lebensmittelabfälle wäre bei guter Einkaufsplanung vermeidbar. Eine Einkaufsliste etwa bewahrt vor Impulseinkäufen. Sollte man doch ein bisschen zu viel

gekauft haben: Ware einfrieren oder übrige Restl zu weiteren leckeren Gerichten wiederverwerten. Regionale und saisonale Produkte entlasten zudem das Klima und die Umwelt.

Hinweis: In Österreich fallen zu den Weihnachtsfeiertagen rund 10 bis 15% mehr Abfall als im Rest des Jahres an!

Umwelt- und Abfallberaterin
Sieglinde Neumeister

„Wenn man ein Ehepaar fragt, wie sie es geschafft haben, 65 Jahre verheiratet zu sein, dann antworten sie: „Wir sind in einer Zeit groß geworden, wo man Dinge, wenn sie kaputt gehen, nicht wegwirft, sondern repariert ...“

Es gibt viele kleine Lösungen mit denen wir im Alltag beginnen können! Wir können vieles bewirken, JETZT!!!

- Reparieren statt Deponieren
- Weitergeben statt Wegwerfen (Tauschbörse)
- Allgemeine Wartung (Entkalken, reinigen, nähen)
- Teilen statt kaufen
- Bewusst einkaufen

TIPPS: <https://mitvergnuegen.com/2018/11-coole-ideen-fuer-nachhaltige-geschenkverpackungen/> oder www.repaircafe-graz.at/



Neue Rottenmanner-Wohnungen in St. Stefan im Rosental übergeben

In St. Stefan im Rosental am Teichweg 7a und 7b übergaben Bürgermeister Johann Kaufmann und die Siedlungsgenossenschaft Rottenmann kürzlich 16 Wohnungen an ihre zukünftigen Bewohner.

Alle Wohnungen sind nach Süden, mit Blick in die grüne Natur, ausgerichtet. Besonders sind die zu den Wohnungen errichteten, eingeschnittenen Loggien zu erwähnen, welche mehr Privatsphäre als vorspringende Balkone bieten. Um für die

Mieter Kosten zu sparen, wurde auf eine Unterkellerung des Wohnhauses verzichtet. Die Kellerersatzräume wurden gut zugänglich im Erdgeschoß errichtet. Weiters ist jeder Wohnung ein Carport zugeteilt. Zwei große Hofbereiche schaffen eine qualitätsvolle Wohnumgebung und bieten viel Raum für ein gemeinschaftliches „Siedlungsleben“. Auf Flächen zwischen rund 60 bis 95 m², modern geplant und ebenso ausge-

stattet, können es sich die neuen Mieter künftig gemütlich machen und, da nach den Richtlinien des steiermärkischen Wohnbauförderungsgesetzes gefördert, auch Wohnunterstützung in Anspruch nehmen.

Die gesamten Baukosten belaufen sich auf rund 2 Mio. Euro. Landesrat Johann Seitinger fördert seitens des Landes Steiermark das Projekt mit rund 600.000 Euro (nicht rückzahlbar!). Bürgermeister Johann Kauf-

mann informierte die neuen Bewohner über die „familienfreundliche Gemeinde“. Von der Kinderbetreuung, einem ausgezeichneten Kultur- und Vereinswesen bis zur Nahversorgung wird alles in unmittelbarer Nähe geboten. Pfarrer Christian Grabner segnete die Wohnanlagen. Mit diesen 16 Wohnungen hat die Siedlungsgenossenschaft Rottenmann alleine in der Gemeinde St. Stefan im Rosental bereits 206 Wohnungen übergeben. Die nunmehr übergebenen Wohneinheiten sind Teil einer größeren Anlage, die nach ihrer Fertigstellung in den nächsten Jahren rund 60 Wohnungen umfassen wird. Bewerbungen für diese sind bereits jetzt bei der Siedlungsgenossenschaft Rottenmann möglich.



Die Woche

Tel. 0614/2445-0
www.rottenmanner.at



Vortragsreihe „Zukunftsfähiger Lebensraum im Vulkanland“

Die Tage werden kürzer, die Nächte länger, die Temperaturen sinken nachts teilweise schon unter die Frostgrenze. Die Pflanzen im Garten schalten einen Gang zurück, um gut über den Winter zu kommen. Wer inzwischen Fragen zu den anstehenden Gartenarbeiten hat, kann sie im **Forum VulkanlandgartIn** stellen oder sich von bereits bestehenden Beiträgen Tipps holen.

Außerdem gibt es von Jänner bis Mai eine **kostenlose Vortragsreihe mit ExpertInnen**.

Infos und Termine auf: www.vulkanland.at/lebensraum/hausmanufaktur/



Jagdgesellschaft mit „Wildwarner“

Projekt „Wildtierschutz und Verkehrssicherheit Steiermark“ – Verkehrssicherheitsmaßnahmen auf den Landesstraßen L 203 (Greith) L 212 (Reichersdorf) und L 216 (Hirschmanngraben). Gefährliche Straßenabschnitte gesamt: 2,4 km

Laut Jagdstatistik sterben jährlich fast 100.000 Wildtiere auf Österreichs Straßen. Neben vielen anderen Wildarten werden dabei auf steirischen Landes- und Gemeindestraßen jährlich mehr als 7.000 Unfälle mit Rehen verzeichnet.

Um die Zahl der Wildunfälle nachhaltig und maßgeblich zu reduzieren, unnötiges Tierleid an Verkehrswegen zu vermindern und damit die Verkehrssicherheit für Tier und Mensch zu erhöhen, wurde 2014 ein Ko-

operationsprojekt zwischen dem Land Steiermark, der Steirischen Landesjägerschaft und der Universität für Bodenkultur Wien ins Leben gerufen. Nach mehrfacher Intervention wurde das Jagdrevier St. Stefan im Rosental 2019 in das Projekt aufgenommen. Es wurden an drei der oben genannten Teilstücke an den Straßenpflöcken Reflektoren und akustische Geräte montiert. Es handelt sich hierbei um Teilstücke, wo die Rehe am häufigs-

ten die Straßen queren. Die anfallenden Kosten werden zum Großteil vom Land Steiermark (Straßenerhaltungsdienst), der Steirischen Landesjägerschaft und vom Jagdrevier getragen. Herzlicher Dank an die Straßenverwaltung St. Stefan im Rosental für die Montage der Geräte bzw. Reflektoren (15.10.2019) sowie Bürgermeister Johann Kaufmann mit dem Gemeindevorstand für die Übernahme der anteiligen Materialkosten.

Leistung der Jagdgesellschaft:

- Weiterhin genaue Aufzeichnungen und Meldung an die Projektleitung Mag. Steiner, BOKU
- „Institut für Wildbiologie und Jagdwirtschaft“ (zuständig Mitpächter- Kassier Harb Franz)

- Beseitigung des verunfallten Wildes – Erlösen von den Qualen
- Unfallwild ist kein Lebensmittel
- Einnahmenverlust, da solche Tiere nicht über den Handel verwertet werden dürfen
- Knapp 30% unserer Rehwildentnahme (Abschuss) werden leider auf der Straße erfüllt. Die Dunkelziffer ist höher.
- Aufrechterhaltung - wenn notwendig Nachrüstung dieser Einrichtung

Die Jagdgesellschaft St. Stefan hofft, mit dieser Einrichtung einen Beitrag zur Verminderung der Wildunfälle und weniger Tierleid auf unseren Straßen zu leisten.

Josef Platzer, Obmann

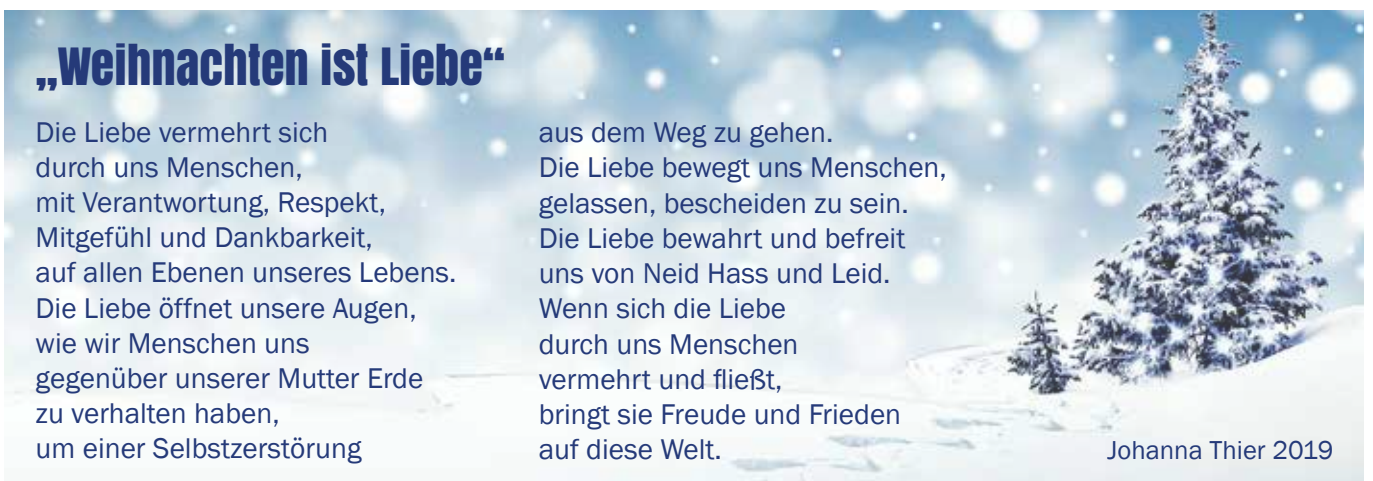


„Weihnachten ist Liebe“

Die Liebe vermehrt sich durch uns Menschen, mit Verantwortung, Respekt, Mitgefühl und Dankbarkeit, auf allen Ebenen unseres Lebens. Die Liebe öffnet unsere Augen, wie wir Menschen uns gegenüber unserer Mutter Erde zu verhalten haben, um einer Selbstzerstörung

aus dem Weg zu gehen. Die Liebe bewegt uns Menschen, gelassen, bescheiden zu sein. Die Liebe bewahrt und befreit uns von Neid Hass und Leid. Wenn sich die Liebe durch uns Menschen vermehrt und fließt, bringt sie Freude und Frieden auf diese Welt.

Johanna Thier 2019



„Ab-Hof-Verkauf Macher“ mit Erfolg beim Kernöl-Championat

Das „Grüne Gold“ von Ab-Hof-Verkauf Maria Macher aus St. Stefan im Rosental konnte beim Kernöl-Championat 2019/2020 in der Tourismusschule Bad Gleichenberg hervorragend punkten.

Aus rund 500 weiteren steirischen Kürbiskernöl-Betrieben stellte sich das Kernöl von Familie Macher einer hochkarätigen Verkoster-Jury. Diese kürte

das Kürbiskernöl heuer zu einem der 20 besten und hochwertigsten steirischen Öle, wofür sie eine Auszeichnung entgegennehmen durften.

Besonders stolz dürfen die Direktvermarkter auch darauf sein, dass sie bei der Gault & Millau-Verkostung 2020 dabei waren und sogar den 5. Platz erreicht haben.



©Stefan Kistler/Sch

Unter 500 Kürbiskernölbetrieben durfte sich Maria Macher beim Kernöl-Championat als Top-Betrieb über eine Auszeichnung freuen.

Jede Öffi-Stundenkarte wird zur Tageskarte!

Umsteigen auf Öffis – für eine reine Luft!

Jeder mit Bus und Bahn gefahrene Kilometer trägt zur Luftreinhaltung bei. Um Ihnen den Umstieg zu erleichtern, wird von Dezember 2019 bis Ende Februar 2020 an jedem Freitag die Stundenkarte zur Tageskarte aufgewertet. Wer eine beliebige Stundenkarte kauft, bekommt den restlichen Tag (bis 24 Uhr) in den bezahlten Tarifzonen dazugeschenkt.

Als großes Plus gilt diese Aktion von 9. bis 24. Dezember 2019 täglich.

Gültig für alle 1- bis 6-Stundenkarten zum vollen oder ermäßigten Preis.



JEDEN FREITAG

1. Dez. 2019 bis
29. Feb. 2020

PLUS

TÄGLICH
IN DEN 2 WOCHEN
VOR WEIHNACHTEN
9. bis 24. Dez. 2019

meineluftreineluft.at
facebook.com/steiermark

Eine Initiative der Steiermärkischen Landesregierung mit Unterstützung der Verkehrsunternehmen im Steirischen Verkehrsverbund



DANKE
an alle steirischen
Öffi-FahrerInnen!



Das Land
Steiermark

→ Umwelt und Verkehr



Ein ereignisreiches Jahr für die Marktmusik neigt sich dem Ende zu

Vom Weihnachtskonzert im Jahr 2018 bis hin zum Konzert am Marktplatz konnten wir uns wieder über zahlreiche BesucherInnen und gute Stimmung freuen. Im Mai nahm die Marktmusikkapelle St. Stefan außerdem erfolgreich an der Marschmusikwertung in Hatzendorf in der Stufe C teil. Das Marktplatzkonzert gestaltete dieses Jahr die Ortsmusikkapelle St. Nikolai ob Draßling und konnte die Zuhörer begeistern. In wenigen

Wochen steht nun schon das alljährliche Weihnachtskonzert unter dem Motto „Generationen im Einklang“ an. Dazu möchte Sie die Marktmusikkapelle recht herzlich einladen. Es erwartet Sie ein abwechslungsreicher musikalischer Abend mit Solisten aus allen Generationen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und möchten uns auch bei allen bisherigen BesucherInnen bedanken!

Hannah Hutter



Die Marktmusikkapelle St. Stefan spielt wieder in der Rosenhalle.

8082 Kirchbach
8081 Heiligenkreuz/W.
Tel.: 03116/2551
office@veit.at
www.veit.at

VEIT

Johann GmbH

WASSER - WÄRME - SOLAR - GAS - BÄDER
BIOMASSE - PHOTOVOLTAIK - ERDBAU
Heizungs- und Regelungsservice

Wir verstärken unser Team und suchen zum sofortigen Einstieg:

- Selbstständige Heizungs- und Sanitärmonateure (m/w)
- Mitarbeiter für Lager und Verkauf mit Berufserfahrung und EDV-Kenntnissen (m/w)
- Service-Monteur (m/w)
- Techniker und Außendienstmitarbeiter (m/w)
- Lehrling Installations- und Gebäudetechnik (m/w)

„Unseren Kunden ein gesegnetes Weihnachtsfest und viel Gesundheit, Glück und Erfolg für 2020! Danke für die gute Zusammenarbeit!“

Einstufung gemäß Kollektivvertrag
Bei entsprechender Qualifikation und Erfahrung Bereitschaft zur Überzahlung lt. Vereinbarung

Anzeige



WEIHNACHTSKONZERT 2019

GENERATIONEN IM EINKLANG

21. UND 22. 12.

ROSENHALLE | SA: 19 UHR | SO: 17 UHR

KARTENVORVERKAUF AB 30.11.2019:
MO - FR: ROSENTALER BAUERNLADEN
SA 8-12 UHR: IM MUSIKHEIM ST. STEFAN I.R.



Neuzugänge und neuer Vorstand und bei den „Plattlern“

Am 28. September fand die Jahreshauptversammlung der „Plattler“ mit Neuwahlen statt, die von Obmann Roman Weixler eröffnet wurde. Zum Obmann wurde wieder Roman Weixler gewählt. Obmann-Stellv. wurde zum ersten Mal David Platzer und löste Wolfgang Patschok ab. Kassier blieb weiterhin Bernhard Scherr. Neuer Schriftführer wurde Florian Prödl und löste Stefan Reicht ab. Über zwei Neuzugänge dür-

fen wir uns ganz besonders freuen. Elias Wurzinger und Daniel Rossmann-Resch dürfen wir nun als aktive „Plattler“ herzlich willkommen heißen.



Daniel Rossmann-Resch und Elias Wurzinger sind neu dabei.



Alpenlift
Mobilität GmbH

Gleichenbergerstraße 2
8083 St. Stefan im Rosental
Tel. 03116/8276

Elektrofahrzeuge und Elektrische Rollstühle

ab
€ 999,-

Wir machen
Sie mobil!



Viele Modelle
Ausgestellt
und sofort
Verfügbar !!



www.alpenlift.at

office@alpenlift.at

www.bikesandmore.co.at



Vergoldete Feuerwehr-Jugendliche

Der Bewerb um das Feuerwehr-Jugend-Leistungs-Abzeichen in GOLD ist die höchste Stufe und damit der Beweis einer ganzheitlichen feuerwehrfachlichen Ausbildung der Feuerwehrjugend, die sogenannte „MINI-MATURA“. Teilnahmeberechtigt sind Jugendliche im Alter von 15 bis 16 Jahren (selbst wenn sie schon in den Aktivstand überstellt wurden), die bereits im Besitz des Wissenstestabzeichens GOLD und des FJLA in Silber sind. Beim Bewerb geht es primär um die Richtigkeit der Durchführung der gestellten Aufgaben gemäß dem Handbuch für die Grundausbildung des ÖBFV (Österr. Bundesfeuerwehrverband), den Fachschriftenheften 11 und 122 sowie der landesüblichen Ausbildungsvorschrift und nicht um Schnelligkeit. Eine ausreichend bemessene Sollzeit für die einzelnen Aufgaben ist festgelegt. Fehlerpunkte werden nur für das Überschreiten der Sollzeit und fehlerhafte Ausführungen vergeben.



Der Umfang des Leistungsbewerbes besteht aus: drei Übungen Brandeinsatz, zwei Übungen technischer Einsatz, drei Aufgaben/Übungen Erste Hilfe, fünf Aufgaben – Planspiele „Die Gruppe im Löscheinsatz“,

einer Aufgabe als Lückentext „technischer Einsatz“ einer theoretischen Prüfung aus dem Fragenkatalog. Unsere erfolgreichen Jugendlichen Viktoria PRÖDL, Viktoria RAPPOLD, Daniel SACKL und Natalie ZANGL sind die ersten Jugendlichen unserer Feuerwehr, die das FJLA GOLD beim 7. Bewerb in der Feuerwehr- und Zivilschutzschule Steiermark

in Lebring errungen haben. Großer Respekt und herzliche Gratulation zur tollen Leistung und tragt das Leistungsabzeichen mit Stolz. Danke dem Trainerteam und den Jugendlichen für den großen Freizeitaufwand in der Vorbereitung und beim Bewerb.

ABI a.D. Franz Roßmann
Öffentlichkeitsarbeit



vlnr: Daniel Sackl, Viktoria Prödl, Natalie Zangl, Viktoria Rappold

Bildcredit: FF0983/M. Zangl, LFV/Franz Fink

Goldene Atemschutzgeräteträger

Eine Art „MATURA“ können Atemschutzgeräteträger (AGT) auch bei der Atemschutzleistungsprüfung (ASLP) in GOLD ablegen. Diese gliedert sich in fünf Stationen: „Theorie, Inbetriebnahme für den Einsatz, Menschenrettung aus einem unsicheren Bereich, Brandbekämpfung durch Innenangriff und das Betriebsfertigmachen von Pressluftatmern“. Die Stationen bieten für Körper und Geist eine besondere Herausforderung.

Bereits seit 2008 stellen sich unsere Atemschutzgeräteträger den Herausforderungen der ASLP in GOLD.

Bei der 12. ASLP GOLD am 16. November 2019 waren dabei: Andreas Kupfer, Thomas Mahler, Marcel Weinhandl und Dominik Zach sind nun stolze Träger des Atemschutzleistungsabzeichens in GOLD!

Mit der diesjährigen Teilnahme ist die Zahl der erfolgreichen Absolventen bereits auf 20 „vergoldete“

Atemschutzgeräteträger angestiegen. Wir gratulieren herzlich und danken den Trainern und den Anwärtern für die unzähligen Stunden Freizeit

und Geduld in der Vorbereitung. Wir sind stolz und freuen uns mit euch!

ABI a.D. Franz Roßmann
Öffentlichkeitsarbeit



vlnr: ABI a.D. Franz Roßmann, Marcel Weinhandl, Andreas Kupfer, Dominik Zach, Thomas Mahler, ABI Ing. Martin Zangl

Bildcredit: LFV/Franz Fink, FF_0983/M. Zangl

Alpe Adria Cup 2019 - Katharina Harb bei Staatsmeisterschaft

Alle fünf Jahre wird der „Alpe Adria Cup Österreich Florist“ im Rahmen eines großen floristischen Wettbewerbes durchgeführt – zugleich wird die österreichische Staatsmeisterschaft ausgetragen.

„Einmal möchte ich dabei sein – das war mein Streben.“

Nach Monaten voll Planung, Jonglieren, Umsetzen und Vorbereiten war

es Anfang Oktober in Graz soweit. Alles ist aufgebaut, Werkzeug liegt an seinem Platz, Blumen stehen an Ort und Stelle, alle Teilnehmer zählen gemeinsam von Zehn auf null und dann geht es los. Weg aus der Realität, hinein in den Wettbewerbsmodus, jede Blüte, jede Farbigkeit, jede Bewegung der ausgewählten Materialien werden präzise an seinen Platz gesetzt. Drei Tage voller Spannung,

täglich zwei Werkstücke in einer vorgegebenen Zeit und dennoch ein schönes Miteinander mit viel Spaß aller 22 Teilnehmer, ihrer Helfer und den Juroren aus ganz Europa. Da kann es schon passieren, dass man plötzlich anstatt österreichisch mit seinem Helfer Englisch spricht. Für mich war es nicht wichtig, weit vorne zu sein, für mich hatte die Erfahrung einen höheren Stellenwert,

sowie alte bekannte Gesichter wieder zu sehen und viele neue Menschen mit dem gleichen Herzblut kennen zu lernen. Und dann sind es doch der 5. Platz bei der Staatsmeisterschaft und 8. Platz in der Alpe Adria Cup Wertung geworden. Ich bin dankbar für diese Erfahrung, für diese Tage und die Unterstützung meiner Lieben.

Katharina Harb



Besuch am Welternährungstag

Am Mittwoch, den 16. Oktober, am Welternährungstag, bekamen die Schülerinnen und Schüler der 2. Klassen Besuch von der Bäuerin Frau Krenn. Sie vermittelte den Kindern auf eindrückliche Weise die Bedeutung von regionalen und saisonalen Lebensmitteln nach dem Motto: Augen

auf beim Lebensmittelkauf! Weiters wurden die verschiedenen Gütesiegel erklärt. Den Abschluss bildete eine von den Schülern selbst zubereitete Jause mit Produkten vom Bauernhof. Den Kindern schmeckten die mit verschiedenstem Gemüse belegten Butterbrote vorzüglich.





Zu Besuch in der Landeshauptstadt

Die Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen berichten von ihrem Besuch in unserer Landeshauptstadt Graz.

Am ersten Tag spannten wir den Bogen vom Opernhaus

bis zum Schloss Eggenberg. Bei der Stadtführung waren wir vom Mausoleum und dem tanzenden Pärchen am Glockenspielplatz am meisten beeindruckt.

Am zweiten Tag bewun-

derten wir die vielen Rüstungen im Zeughaus und bestiegen schließlich bei herrlichem Wetter den Schlossberg. Von dort genossen wir die Aussicht über die Dächer von Graz

und die Sehenswürdigkeiten dieser schönen Stadt.

Wir lernten viel Neues und Interessantes und hatten auch viel Spaß miteinander!



Kunstkalender 2020

Bildnerische Erziehung ist ein Unterrichtsgegenstand in der Volksschule und im Rahmen dessen fertigte jede Klassenlehrerin mit den Schülern und Schülerinnen eine Zeichnung an. Alle diese Werke sowie einige von der „Kunstgruppe“, mit der Kunstlehrerin Romana Wurzinger, finden sich im „Kunstkalender 2020“ wider. In der grafischen Gestaltung war Martin Jagl behilflich. So entstand in gemeinsamer Arbeit ein wahrhaftig kleines Wunder-

werk. Stolz präsentierten die Schulkinder gemeinsam mit ihren Lehrerinnen das selbst geschaffene Meisterwerk – aufgeteilt in vier Gruppen, gerade so viele, wie Jahreszeiten sind. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Gewerbetreibenden für das Sponsoring – so kann der Reinerlös für unser Gewaltpräventionsprojekt „Xundinsleben“ im Juni verwendet werden.

Kommen Sie mit unserem Kunstkalender gut durch 2020 – „Ein Bild sagt mehr als tausend Worte!“



„Kultur erleben“ mit der NMS

In der NMS St. Stefan im Rosental wird die kulturelle Bildung der Schülerinnen und Schüler großgeschrieben. Aus diesem Grund erlebten die Kinder in diesem Schuljahr bereits mehrere spannende Veranstaltungen, unter anderem ein englisches Theater und eine Musicalfahrt. Das „Vienna’s English Theatre“ führte das

Stück „SPOOKED“ von Sean Aita frei nach Oscar Wildes „The Canterville Ghost“ in englischer Sprache auf. Oscar Wildes berühmtes Gespenst von Canterville muss sich in dieser Neudaption in unserer Gegenwart behaupten, was angesichts von Smartphones, wie auch der unerschütterlichen Respektlosigkeit der Jugendli-

chen keine einfache Sache ist – auch nicht für authentische Geister! Die vier talentierten Schauspielerinnen und Schauspieler erweckten im Turnsaal der Schule das berühmte Stück zum Leben und begeisterten alle mit ihrer großartigen Darstellung. Am 19.11.2019 durften die 2. Klassen Wolfgang Amadeus Mozarts Schwester

„Nannerl“ kennenlernen. Im Rahmen der Styriarte erzählte Nannerl im historischen Palais Attems in Graz die Geschichte ihres Bruders. Umrahmt wurde das interaktive Schauspiel mit Musikstücken von Mozart, welche vom fünfköpfigen Streichorchester „recreationBAROCK“ zum Besten gegeben wurden.



Adventkranzweihe in Lichendorf



Der Kapellenverein Lichendorf hat am ersten Adventsabend wieder zur traditionellen Eröffnung des „Lichendorfer Advents“ geladen. Sehr viele Gäste kamen und brachten über 50 Adventkränze zur Segnung im Rahmen der besinnlichen Feier mit. Diese wurde mit adventlichen Texten und Liedern, die von der Gruppe „Kleeblatt“ vorgetragen wurden, feierlich umrahmt. Auch die grüne Adventbeleuchtung – als Zeichen für den „Stillen Advent“ im Vulkanland – trug zur schö-

nen Stimmung bei. Diese Eröffnungsfeierlichkeit wird von der Dorfbevölkerung, aber auch darüber hinaus, äußerst gut angenommen und gehört mittlerweile zu einem fixen Bestandteil zum Advent in Lichendorf. Der Kapellenverein Lichendorf wünscht allen Gemeindebewohnern einen ruhigen und besinnlichen Advent, gesegnete Weihnachten und alles Gute (vor allem Gesundheit) für das Jahr 2020.

Für den
Kapellenverein Lichendorf,
Otto Resch, Obmann



Vorweihnachtliche Stimmung mit dem Christbaum der Familie Ertler

Advent, Advent ein Licht-
lein brennt – auch auf
unserem Christbaum, der
jedes Jahr den Marktplatz
schmückt.

Im heurigen Jahr verzaubert Familie Ertler, vulgo Kreuzbauer, aus Frauenbach den Ort mit ihrem gespendeten Christbaum und versetzt uns alle in vorweihnachtliche Stimmung. Mit festlicher Beleuchtung und den neuen Weihnachtskugeln, welche eine großzügige Spende des Wirtschaftsbundes sind, soll er uns bis ins nächste Jahr begleiten.

Unsere Straßen werden außerdem von neuen Sternen beleuchtet, welche von Hannes Schadler mit viel

Geduld aus unserer vorhergehenden Weihnachtsbeleuchtung – den Rosen – gefertigt wurden.

Herzlichen Dank vor allem an Familie Ertler für die Christbaumspende und dem Wirtschaftsbund für den passenden, neuen Baumschmuck.

Ebenso danken wir Hannes Schadler für die Aufbereitung der Weihnachtsbeleuchtung und der Familie Strohmeier aus Dollrath für die Christbäume beim Kreisverkehr und am Vorplatz der Rosenhalle.

Natürlich würden wir uns auch im nächsten Jahr wieder über solch einen wunderschönen Baum freuen.



NEUE KURSREIHE ab JÄNNER

PRÄVENTIONSTURNEN und smoveyGRUNDKURS



1. Einheit zum
KENNENLERNEN
KOSTENLOS!

Einzelstunden oder
GÜNSTIGE
Blöcke.

LEIHsmoveys
vorhanden.



smoveyBODYWORK

Immer Donnerstags

Infos | ANMELDUNG | smoveyKAUF NICOLE 0664/42 20 571 | MARTINA 0664/37 50 751 telefonisch | WhatsApp | SMS

13. Kinder- und Jugendsingtage in St. Stefan im Rosental

Bei den steirischen Kinder- und Jugendsingtagen musizierten 52 Kinder, Jugendliche und Erwachsene auch in diesem Jahr wieder gemeinsam. Die in diesem Jahr auf drei Tage ausgeweiteten Singtage wurden besonders von den Kindern sehr gut angenommen. Mit den Refe-

rentinnen Birgitta Wetzl und Stefanie Lercher haben wir ein tolles Team an Board, welches sowohl im Bereich des Kinderchors als auch in Jugend- und Erwachsenenchorarbeit sehr viel Erfahrung mitbringt. Für die Begleitung sorgte Christian Recklies aus Aflenz mit Beatbox, Maultrommel und

Didgeridoo. Die zwei Chöre durchfluteten das Pfarrzentrum St. Stefan im Rosental mit erfrischenden Klängen. Als Abschluss dieser Singtage wurde der Gottesdienst am Sonntag, an dem die Firmlinge für das kommende Jahr vorgestellt wurden, musikalisch gestaltet. Ein großes Danke gilt allen

Sponsoren, denn ohne sie wäre die Umsetzung dieser 13. Kinder- und Jugendsingtage nicht möglich.

Wir, Gerhard Obendrauf und Marlene Winkler, sind stolz auf das neue Konzept und stecken schon in den Vorbereitungen für das kommende Jahr.



2. Filmabend über weltweite Lösungen

Auch der zweite „Alternative Filmabend“ zeigte erneut reges Interesse. Rund 60 Personen von nah und fern fanden sich wieder im Pfarrheim St. Stefan im Rosental ein, um diesmal der preisgekrönten Dokumentation „Tomorrow - die Welt ist voller Lösungen“ beizuwohnen. In dieser wurden weltweit nachahmenswerte Projekte präsentiert.

Dem lösungsorientierten und handelnden Credo der aktuellen Filmauswahl entsprechend, initiierten Stefan Pratter, Christian Knittelfelder und Nikolaus Bösch-Weiss heuer eigenständig (in Obhut des Kulturausschusses) diese neue „Kino-Möglichkeit“, um damit inspirierende oder wenig bekannte Filme sowie nachhaltige und spannende Dokumentation

– abseits des Mainstreams – direkt vor Ort, bei gemütlicher Atmosphäre und freiwilliger Spende, zu zeigen. Die frische Idee zog erneut Publikum aller Generationen und Gesellschaftsschichten an. Mit selbstgebackenem Brot, selbstgemachten Aufstrichen sowie regionalen Getränken wurde auch nachhaltig fürs leibliche Wohl gesorgt.



Die drei Initiatoren freuen sich über das rege Interesse.



18. KULTURTAGE

art-ROSE.at

27. 3. - 24. 4. ROSENHALLE ST.STEFAN I.R.

ERÖFFNUNG DER KULTURTAGE 2020

„KUNST trifft POESIE“

Helga Petz gestaltet die Auftaktveranstaltung der Kulturtag-ge 2020 mit Kunst und Kulinarik.

Freitag, 27. März 2020 – 19:30 Uhr

Kulturcafé

In gemütlicher Atmosphäre bei Kaffee und Kuchen kann man die Werke der Ausstellung besichtigen.

Sonntag, 29. März 2020 – 9 Uhr

Kuddel-Muddel-Theater – Elfi Scharf

„Gans daheim“

Kindertheater für die Volksschule St. Stefan

Mittwoch, 1. April 2020 – 10 Uhr

Radkersburg 3 & Friends - Austropop pur

RADKERSBURG 3 (Leo ROGANOWICZ, Wolfgang KAS-SEGGER und Gerhard JAUSOVEC) & Friends (Melissa PRUTSCH, Vera JAUSOVEC, Heli CZERMAK, Oliver CZERMAK, Werner FAULENT und Bernd BINZL) interpretieren in ihrem Programm „AUSTROPOP PUR“ Lieder von Wolfgang AMBROS, Reinhard FENDRICH, Georg DANZER, STS, sowie eigene Lieder von Gerhard JAUSOVEC.

Freitag, 3. April 2020 – 19:30 Uhr

Michael Großschädl – Kabarett

Junge, lern doch einfach mal Deutsch!

In seinem ersten Programm präsentiert der Kleinkunstvogel-Finalist Michael Großschädl mit eigenen Liedern Geschichten aus seinem Leben

Ostermontag, 13. April 2020 – 18 Uhr



„Radkersburg 3 & Friends“

DL-Trombone Connection – Klassik, Jazz & Volksmusik

Das Posaunenquartett aus der Weststeiermark

Vier Posaunisten aus dem Bezirk Deutschlandsberg haben sich zum Ziel gesetzt, die Posaune in das Rampenlicht zu stellen. Seit ca. zwei Jahren proben sie regelmäßig und geben ihr Können bei verschiedenen Anlässen zum Besten. Der Spaß am Musizieren und ein zufriedenes Publikum stehen im Vordergrund.

Freitag, 17. April 2020 – 19:30 Uhr

Volksmusikabend der St. Stefaner Schulen

Schüler und Schülerinnen der Volksschule, Neuen Mittelschule und Musikschule präsentieren mit Liedern und Musikstücken eine musikalische Kostprobe ihres Könnens.

Freitag, 24. April 2020 – 19:30 Uhr

Eintrittskarten für die Kulturtag-ge 2020 sind ab Mitte Dezember bei den Mitgliedern des Kulturausschusses und im Gemeindeamt erhältlich – vielleicht als Weihnachtsgeschenk!

Alle Veranstaltungen finden in der Rosenhalle statt.



„DL-Trombone Connection“



„Michael Großschädl“



LAbg. Franz Fartek, Karl Buchgraber, Michael Fend (Steirisches Vulkanland) und Bernhard Gitl (Farina) mit dem neuen Folder.

Folder über den Vulkanland-Weizen

Viele wissen heute nicht mehr, wie viele Arbeitsschritte hinter unserem täglichen Brot stecken. Im neuen Folder wird der Weg mit „Kinderaugen“ des Vulkanlandweizens vom Acker bis zum Teller übersichtlich dargestellt. Den Folder gibt es im Büro Steirisches Vulkanland (Gniebing) sowie bald bei allen Vulkanlandweizenbauern.



FC KÖLLI
1974

2. FC Kölli Ball

11. Jänner 2020
Wirtshaus Kölli
in Gigging
Musik: **Echt Stark**

Beginn: 19 Uhr
VVK: € 5,- / AK: € 7,- / Tickets:
WH Kölli, Gigging
Trafik Pausch, St. Stefan/R

Mia Pool

Kölli Wirtshaus

EUROSPAR
RIEDL
Geschäftsgemeinschaft L. & U. Thöni & U.

nk
BANK ELEKTROTECHNIK GMBH
www.nk-bank.at

BAUSTERRETIEN
MÜLLERBERGER

Steiermärkische SPARKASSE



ROT KREUZ BALL
2020

ORTSSTELLE ST. STEFAN I. R.

Wir die Helferschaft des Roten Kreuzes Ortstelle St. Stefan i. R. möchten Sie recht herzlich zu unserem alljährlichen „Rot Kreuz Ball“ in der Rosenhalle einladen!

04.01. / 19:30 Uhr



Rettungsschwimmer Ausbildung 2020

LEBEN RETTEN LERNEN



Die Wasserrettung, Bezirksstelle Feldbach, führt wie alljährlich in der Zeit vom **07.01.2020 bis einschließlich 06.02.2020** im Hallenbad Feldbach einen Grundlehrgang (Helfer) WATER LIFE GUARD und Weiterbildungslehrgang (Retter) durch.

Die Ausbildung erfolgt jeweils **Dienstag und Donnerstag von 19-21 Uhr.**

Wegen begrenzter Teilnehmerzahl wird **um schriftliche Anmeldung** ersucht – Tel. 0664/302 1996

fb1@steirische-wasserrettung.at



Zwei Weitschützen des ESV Glojach bei der Eisstock-WM 2020 dabei



Ungeschlagen: Peter Neubauer.

In den vergangenen Wochen hat sich im österreichischen Eisstockweitsport viel ereignet. So wurde am 16. November in Winklarn/NÖ der finale Durchgang ausgetragen. Peter Neubauer vom ESV Glojach blieb in allen fünf Durchgängen ungeschlagen und konnte in den Klassen U19 und U23 jeweils die maximale Punkteanzahl erreichen. Seine Schwester

Nina Neubauer erreichte in der Gesamtwertung der Damenklasse den 4. Rang. Somit sind die beiden Geschwister bei der Europa- bzw. Weltmeisterschaft 2020 in Regen (Deutschland) mit dabei, denn der Österreichcup zählt gemeinsam mit der österreichischen Meisterschaft zur Qualifikation für die WM. Wir wünschen den beiden für die kommenden Bewerbe und in weiterer Sicht für die WM im März 2020 alles Gute! „Stock heil!“



Nina Neubauer wurde Vierte.

Adventlauf der Kolpingfamilie

Die Kolpingfamilie St. Stefan im Rosental lud zum 14. Mal zum beliebten Adventlauf ein. Nach einer kurzen Andacht konnten die

rund 80 Läufer und Nordic Walker bei Sonnenschein und angenehmen Temperaturen starten. Von St. Stefan aus ging es Richtung

Muggental und Steinberg wieder zurück nach St. Stefan. Alle Teilnehmer wurden wie gewohnt mit Getränken und selbstgemachten Köst-

lichkeiten bei der Labestation Steinberg verwöhnt. Nach der Rückkehr gab es im Pfarrzentrum St. Stefan den gemütlichen Ausklang.



Stockschießen und Fischessen beim Dorfturnier in Dollrath

Der 26. Oktober ist für die Dollrath-Stockschützen immer ein Fixtermin. So findet am Nationalfeiertag das traditionelle Dorfturnier-Stockschießen in der ESV Halle statt. Am Nachmittag waren heuer insgesamt sieben Mannschaften am Start. Alle

schoßen mit Begeisterung mit und kämpften um den Sieg bzw. zumindest um einen Stockerl-Platz.

Die Ergebnisliste

sieht wie folgt aus:

1. Die Sunseitigen (Luttenberger Manfred & Norbert, Kurnik Kurt, Hödl Gerhard);

2. Almbauern (Baumann Alois, Hirschmann Gottfried, Hödl Sandro, Voller Kurt); 3. Vollers Hendl (Voller Michael, Manfred & Werner, Josl Johann); 4. Biohof Weixler; 5. Stocksportsiedlung-Zirkel; 6. Neubauer-Bergbauern; 7. Zaumwürfeltn

Am Abend bei der Siegerehrung waren ALLE Dollrathrinnen und Dollrath zu einem gemeinsamen Fischessen mit Forellen und Karpfen aus Dollrath eingeladen.

Bei der diesjährigen Maibaumverlosung gewann Daniel Ohrenhofer.



Dartclub Nova wurde neu bekleidet

Beim Heimspiel gegen den Tabellenführer der Unterliga in der südsteirischen Dartliga war es soweit. Im Beisein der Sponsoren wurden der Mannschaft neue Polos sowie auch neue Trainingsjacken übergeben. Der Dartclub Nova bedankt sich bei der Firma Installationstechnik Leber (Franz Leber) sowie der Bar Café Nova (Felix

Semikin) für die Übernahme des Sponsorings der neuen Spielkleidung.

Zu guter Letzt möchten wir uns auch bei unserem scheidenden Wirt Felix für die Unterstützung in den vergangenen zwei Jahren bedanken.

Wir wünschen ihm beruflich sowie auch privat nur das Beste.





Fußballjugend St. Stefan

In der Herbstsaison liefen wieder einige Nachwuchsteams im Spielbetrieb des Steirischen Fußballverbandes auf. Unsere Jüngsten, die U8 und U9, zeigten durchwegs gute Leistungen in der Meisterschaft, die in Turnierform gespielt wird. Aber auch für den jüngsten Fußballnachwuchs – 7 Jahre und jünger – wird im Winter jeden Freitag von 16 bis 17 Uhr in der Halle der NMS St. Stefan ein Training abgehalten bzw. ab Frühjahr zu den gewohnten Zeiten am Sportplatz. Unsere U11 spielte erstmals im „echten“ Meisterschaftsbetrieb und überzeugte gleich mit dem fünften Platz in der Abschlusstabelle. Im Cup-Bewerb steht man im Halbfinale und spielt im Frühjahr gegen Gamlitz um den Finaleinzug. Ab der U12 nehmen unsere Nachwuchskicker, als Spielgemeinschaft Sonnenberg, mit dem Nachbarverein TUS Kirchbach teil. Die SG U12 verzeichnete ebenfalls achtbare Ergebnisse und schloss die Meisterschaft am fünften Platz ab. Besonders hervorzuheben ist der hohe Anteil an Mädchen in der Mannschaft, die später in unserer Damenmannschaft ihre Stärken zeigen können. Die U14 der SG Sonnenberg landete in der Tabelle sogar auf Rang Vier. Zahlreiche namhafte Gegner (Sturm Graz, Hartberg, GAK

u.v.m.) stellten sich unserer SG Sonnenberg U15 bei der Qualifikation für die Landesliga (Leistungsklasse) in den Weg. Aber mit vollem Einsatz und spielerischer Qualität konnte unsere Mannschaft die Qualifikationsrunde am fünften Platz beenden und spielt somit im Frühjahr in der Unterliga weiter. Die SG Sonnenberg U17 konnte sich nach anfänglichen Schwierigkeiten (kleiner Kader, Verletzungen) von Spiel zu Spiel steigern und lieferte in Folge zahlreiche ansehnliche Spiele ab. Mit den schließlich verbuchten Punkten machte man in der Meisterschaft auf dem fünften Platz Halt.

Unsere Mannschaften befinden sich mittlerweile schon im Training für die Hallensaison. Wir hoffen, dass auch hier wieder der eine oder andere Erfolg erspielt und erkämpft werden kann. Ein großer Dank ergeht auch an alle Eltern, die Woche für Woche dafür sorgen, dass ihre Kinder/Jugendlichen zum Training und zu den Spielen kommen können und somit den „schönsten Sport der Welt“ ausüben dürfen.

Der Vorstand des TUS wünscht allen Spielern, Trainern, Eltern, Sponsoren und Fans ein fröhliches Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr.

Bockbieranstich der Fußballjugend

Am 9. November fand in der Rosenhalle wieder der traditionelle Bockbieranstich der TUS Fußballjugend statt.

In der Halle sorgten „Die Jungen Paldauer“ für beste Stimmung bei den zahlreichen erschienenen Besuchern.

Auch das Discozelt war sehr gut gefüllt, wo das DJ Team „MHN“ sowie das DJ Duo „Patrenalex“ für den richtigen Beat sorgten.

Der Vorstand möchte sich auch bei allen freiwilligen Helfern (Funktionäre, Eltern, Freunde des TUS) für die tatkräftige Unterstützung bedanken, denn ohne diese Hilfe wäre so eine Veranstaltung nicht möglich.

Der Reinerlös dieser Veranstaltung wird ausschließlich zur Förderung des Nachwuchses verwendet.

Bella Venezia
DER SPORT BALL.AT
8.2.2020
 Rosenhalle St. Stefan i. R.
 Musik: **Sidestep** | **Die Jungen Paldauer** | **PM Sound**
 Kartenpreise: VVK € 13,- | AK € 16,- | VIP € 60,-
www.DerSportball.at

Sponsoren:

- Tourismus **Sabstal**
- goldmann
- EUROSPAR **RIEDL**
- ABSSENGER
- IWOCH**
- VULKANLANDSCHWEIN

Neue Dressen für den TUS St. Stefan

Um für die Punktejagd in der Unterliga Süd auch modisch bestens ausgestattet zu sein, erhielt die Kampfmannschaft des TUS St. Stefan im Rosental zwei Garnituren neue Dressen.

Die Spielertrikots in Weiß sowie für den Torhüter in Blau wurden von der Firma MiaPool (Karl Niederl) gesponsert und beim letzten Meisterschaftsspiel im Herbst gleich mit dem Derbysieg gegen den TUS Paldau



perfekt eingeweiht. Die Spielerdressen in Blau sowie das Tormanndress in Grün wurde von der Steiermärkischen Sparkasse St. Stefan im Rosental (Filialleiter Thomas Thonegg) und der Firma HR-Kälte-Klima (Georg Heinle und Daniel Rauch) gesponsert. Der TUS bedankt sich bei den genannten Gönnern für die neue Ausstattung und wir hoffen, dass uns die neue Wäsch' zu vielen Siegen verhelfen wird.



Allen Kunden, Freunden und Bekannten
wünschen wir ein gesegnetes Fest und ein
gutes, erfolgreiches Jahr 2020

Ein frohes Fest wünscht Ihr ATO Team



8083 St. Stefan i. R., Tel.: +43 (0) 3116 / 81 317





Einladung zum Infoabend für den Besuchsdienst: „Du bist nicht allein“

Was ist ein Besuchsdienst?

Immer mehr Menschen fühlen sich einsam; Angehörige und Pflegepersonal haben oft nicht die Möglichkeit, hier noch mehr Kontakt anzubieten. Doch Vieles könnte auch von Freiwilligen übernommen werden: zuhören und Gespräche, vorlesen, Spiele, gemeinsam kreativ sein, spazieren gehen ...

Wer ist eingeladen?

Frauen und Männer, die sich vorstellen können, in diesem Seelsorgeraum einen Besuchsdienst zu übernehmen.

Wir laden ein zu unverbindlichen Infoabenden:

- Mo, 20.1.2020, um 18 Uhr, Pfarrheim Gnas
- Do, 6.2.2020, um 19 Uhr, Pastoralraum Jagerberg
... und auf Wunsch in einer anderen Pfarre

Kontakt und Information:

Brigitte Pichler, Leiterin des Pflegewohnhauses Zerlach,
Tel. 0664/420 18 94

Christine Engelmann, Regional Koordinatorin
der Caritas Südostsmk, Tel. 0676/88 015 585

Christian Plangger, Pastoralverantwortlicher
für diesen Seelsorgeraum, Tel. 0676 /8742 6265

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Falls Sie schon vorher Fragen haben, bitte rufen Sie uns an!



Herzlichen Glückwunsch



80. Geburtstag

Franz Walter GRAUPP, Trössengraben

Weitere Gratulationen:

95. Geburtstag

Franz LADENSTEIN, Feldbacherstraße

85. Geburtstag

Josef HIRSCHMANN, Aschau
Fritz PUCHER, Greith

80. Geburtstag

Herta HALBWEDL, Steinberg



Beratungsdienste und Sprechtage

Kostenlose Rechtsberatung - ein tolles Bürgerservice

Die Marktgemeinde St. Stefan im Rosental bietet seit 1989, also seit exakt 30 Jahren, in Zusammenarbeit mit RA Dr. Emil Knauer eine kostenlose Rechtsberatung als Bürgerservice an.

Die Rechtsberatung findet in der Regel **am ersten Sonntag des Monats von 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr** in den Räumlichkeiten des **Gemeindeamtes** statt. Die Bürger sind im täglichen Leben mit vielfältigen Rechtsfragen konfrontiert, die ohne rechtliche Unterstützung und Beratung oft nicht zufriedenstellend gelöst werden können.

Die Anfragen betreffen verschiedenste Rechtsgebiete:

- Erbrecht
- Familienrecht
- Vorsorgevollmacht
- Vertragsrecht und Vertragsgestaltung
- Verlassenschaftsverfahren etc.

Durch die professionelle Beratung wird ein wesentlicher Beitrag zur Rechtssicherheit geleistet. Eine gesonderte Terminvereinbarung ist nicht erforderlich.

Folgende Termine sind im Jahr 2020 vorgesehen:

12. Jänner | 02. Februar | 01. März | 19. April | 03. Mai | 14. Juni | 05. Juli | Im August entfällt die Sprechstunde urlaubsbedingt | **06. September | 04. Oktober | 08. November | 06. Dezember**

Tierärztlicher Notdienst an Wochenenden und Feiertagen

- Tzt. Dr. Nikolaus **BÖHM**, St. Stefan im Rosental Tel: 03116/8316
- Dipl. Tzt. Willibald **SOMMEREGGER**, Jagerberg Tel: 0664/440 88 12
- Tierarztpraxis **FEHRING OG**, Fehring Tel: 03155/3156
- TAP Dr. **GSÖLS** & Mag. **Edelsbrunner OG**, Oberweißenbach (nur Kleintiere & Pferde) Tel: 0664/281 15 61

01.01.2020	Dr. Nikolaus Böhm
04.01., 05.01. und 06.01.2020	Tierarztpraxis Fehring OG Dr. Gsöls & Mag. Edelsbrunner OG
11.01. und 12.01.2020	Dr. Nikolaus Böhm
18.01. und 19.01.2020	Dipl. Tzt. Willibald Sommeregger
25.01. und 26.01.2020	Dr. Nikolaus Böhm
01.02. und 02.02.2020	TAP Fehring OG Dr. Gsöls & Mag. Edelsbrunner OG
08.02. und 09.02.2020	Dr. Nikolaus Böhm
15.02. und 16.02.2020	Dipl. Tzt. Willibald Sommeregger
22.02. und 23.02.2020	Dr. Nikolaus Böhm
29.02. und 01.03.2020	TAP Fehring OG Dr. Gsöls & Mag. Edelsbrunner OG
07.03. und 08.03.2020	Dr. Nikolaus Böhm
14.03. und 15.03.2020	Dipl. Tzt. Willibald Sommeregger
21.03. und 22.03.2020	Dr. Nikolaus Böhm
28.03. und 29.03.2020	TAP Fehring OG Dr. Gsöls & Mag. Edelsbrunner OG



Sprechtag: Pensionsversicherungsanstalt

Auskunft und Beratung: Feldbach, Gebietskrankenkasse, Ringstraße 25

Zeit: 7.30 – 13.30 Uhr | **JEDEN DIENSTAG** (Bei Feiertagen ist kein Ersatztermin vorgesehen)

Zur Vorsprache ist ein Lichtbildausweis als Identitätsnachweis mitzubringen. Um tel. Terminvoranmeldung (03152/2509) wird ersucht.

Internationale Pensionsberatung

Sie sind oder waren in Österreich oder Deutschland tätig. Experten der Sozialversicherungsträger beraten Sie gerne.

PVA Landesstelle Steiermark, Graz, Eggenberger Straße 3

Di, 04. Februar 2020 – 8.30 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 15.30 Uhr

Mi, 05. Februar 2020 – nur von 8.30 bis 12.30 Uhr

Di, 31. März 2020 – 8.30 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 15.30 Uhr

Zur Vorsprache ist ein Lichtbildausweis mitzubringen.

Um frühestmögliche telefonische Terminvereinbarung wird gebeten. Telefon: 05 03 03-344 52.

Familienberatung Rosental, FABRO

Feldbacherstraße 12, 8083 St. Stefan im Rosental

JEDEN DONNERSTAG von 18 bis 20 Uhr | oder nach Vereinbarung: Tel. 03116 / 81210, www.familienberatung-fabro.at

Bürgerservice - Rechtsberatung im Marktgemeindeamt

Gemeindebürger, die die Rechtsberatung in Anspruch nehmen, mögen die Bezug habenden Unterlagen mitbringen!

Von 10:00 bis 11:00 Uhr im Marktgemeindeamt St. Stefan im Rosental

2020: 12. Jänner | 02. Februar | 01. März | 19. April

Rechtsanwalt Dr. Emil Knauer, Radetzkystraße 10/2, 8010 Graz, Tel.: 0316/818354, Mail: knauer@utanet.at



Veranstaltungen der Regionsgemeinde St. Stefan im Rosental

DEZEMBER 2019

Samstag, 21. Dezember
Weihnachtskonzert der Marktmusik
St. Stefan i. R., 19 Uhr – Rosenhalle

Sonntag, 22. Dezember
Weihnachtskonzert der Marktmusik
St. Stefan i. R., 17 Uhr – Rosenhalle

JÄNNER 2020

Samstag, 4. Jänner
Rot-Kreuz-Ball
19:30 Uhr Rosenhalle

Samstag, 11. Jänner
2. FC Kölli-Ball
19 Uhr – Wirtshaus Kölli

Samstag, 11. Jänner
ÖKB-Ball, 20 Uhr – Rosenwirt Gh. Seidl

Mittwoch, 15. Jänner
Bilderbuchkino
15 Uhr – Öffentl. Bücherei

Dienstag, 21. Jänner
„Eigenes Gemüse von der Aussaat bis zur Ernte“ - Vortrag mit Frau Irmgard Scheidl;
18 Uhr, Lagerhaus St. Stefan

Samstag, 25. Jänner
Kinderfasching mit Clown Jako
15 bis 18 Uhr, Pfarrzentrum St. Stefan

Mittwoch, 29. Jänner
EKI-Bildung: „Rituale geben Halt“
19 Uhr, Pfarrzentrum St. Stefan

FEBRUAR 2020

Samstag, 1. Februar
Reiterball,
20 Uhr – Wirtshaus Kölli

FEBRUAR 2020

Freitag, 7. Februar
Weidenflechkurs mit Claudia Stolzer
Thema: „Gartendeko Blume“
17 bis 19 Uhr – Frauenbacher Stubn
Info: 0680/4039314

Samstag 8. Februar
Sportball, 19:30 Uhr – Rosenhalle

Mittwoch, 12. Februar
Bilderbuchkino
15 Uhr – Öffentliche Bücherei

Mittwoch, 12. Februar
EKI-Bildung: „Deine Zutat ist das Rezept“, 19 Uhr – Pfarrzentrum

Donnerstag, 13. Februar
Gartenvortrag mit Karl Ploberger und Oscorna Franz; 19 Uhr – Rosenhalle

Samstag, 22. Februar
Rosentaler Bauernbunball
19 Uhr – Rosenhalle

Dienstag, 25. Februar
Faschingsumzug
Ortszentrum St. Stefan

MÄRZ 2020

Di 3. März & Mi, 4. März
Wirtschaftskammerwahl
Marktgemeindeamt

Mittwoch, 4. März
EKI-Bildung: „Streiten will gelernt sein“
19 Uhr – Pfarrzentrum St. Stefan

Donnerstag, 5. März
Wirtschaftskammerwahl
Marktgemeindeamt

Donnerstag 5. März
Gemeindeversammlung
19 Uhr – Rosenhalle

MÄRZ 2020

Mittwoch, 11. März
Bilderbuchkino
15 Uhr – Öffentl. Bücherei

Samstag, 14. März
Landjugend-Theater
19:30 Uhr – Rosenhalle

Sonntag, 15. März
Landjugend-Theater
15 Uhr – Rosenhalle

Freitag, 20. März
Landjugend-Theater
19:30 Uhr – Rosenhalle

Samstag 21. März
Landjugend-Theater
19:30 Uhr – Rosenhalle

Sonntag, 22. März
GEMEINDERATSWAHL

Freitag, 27. März
Eröffnung Kulturtage 2020
Kunst trifft Poesie – Rosenhalle

Freitag, 27. März
Weidenflechkurs mit Claudia Stolzer
Thema: „Gartenkugel“
17 bis 19 Uhr – Frauenbacher Stubn

Samstag, 28. März
Osterbasteln
15 bis 17 Uhr – Pfarrzentrum St. Stefan

Sonntag, 29. März
Kulturtage – Kulturcafé
Rosenhalle

Eltern-Kind-Gruppe - 2020

08. Jänner, 22. Jänner,
05. Februar, 19. Februar,
04. März, 18. März
jeweils von 9 - 11 Uhr
Feuerwehrhaus St. Stefan



Die weibliche Form ist der männlichen Form in dieser Zeitung gleichgestellt; lediglich aus Gründen der Vereinfachung und besseren Lesbarkeit wurde die männliche als im allgemeinen Sprachgebrauch üblichere Form verwendet. Irrtümer, Satz- und Druckfehler sowie Datumsänderungen sind vorbehalten.

